

RS OGH 1984/9/13 7Ob625/84, 4Ob60/11v

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.09.1984

Norm

AO idF IRÄG BGBl 1982/370 §53 Abs1

AO idF IRÄG BGBl 1982/370 §53 Abs4

AO idF IRÄG BGBl 1982/370 §54 Abs4

Rechtssatz

Da § 54 Abs 4 AO Leistungsklagen auch über Forderungen zulässt, zu deren Gunsten auf Grund des§ 54 Abs 1 AO ein Exekutionstitel geschaffen wurde, müssen solche Leistungsklagen auch zugunsten der gesamten Forderung, ohne Rücksicht auf die sich aus § 53 Abs 1 AO ergebende Kürzung möglich sein, weil der hiedurch geschaffene Exekutionstitel auch für den Fall des Wiederauflebens nach § 53 Abs 4 AO wirkt und das Fehlen der Voraussetzungen für das Wiederaufleben erst im Exekutionsverfahren zu prüfen ist.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 625/84

Entscheidungstext OGH 13.09.1984 7 Ob 625/84

Veröff: SZ 57/138 = EvBl 1985/61 S 279 = JBl 1986,126 (kritisch Früh, 80)

- 4 Ob 60/11v

Entscheidungstext OGH 10.05.2011 4 Ob 60/11v

Vgl; Beisatz: Die Rechtswirkungen eines Ausgleichs sind im Zivilprozess nur über Einwand zu berücksichtigen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0052154

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.07.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at